



In Schutzanzügen werden ehrenamtliche BRK-Mitarbeiter an Weihnachten Schnelltests durchführen.

Foto: Karl Pfeilschifter

Schnelltests für den Besuch im Heim

Ein selbstloses „Weihnachtsgeschenk“ des BRK

Cham. (kap) Der Bereitschaft des Roten Kreuzes steht an den Weihnachtsfeiertagen eine wichtige Aufgabe bevor: Sie werden mit ihrer Arbeitskraft und ihrem Engagement dafür sorgen, dass Bewohner, Mitarbeiter und auch Besucher in alle Pflegeeinrichtungen Schnelltests machen können.

Auch der Landkreis Cham steht in der Corona-Pandemie weiterhin vor großen Herausforderungen. Bayern- und deutschlandweit entwickelt sich die Infektionslage in eine falsche Richtung, denn die bisherigen einschränkenden Maßnahmen der Regierung haben nicht die erhoffte Wirkung gezeigt, heißt es in der Pressemitteilung des BRK. Deshalb werden nun härtere Maßnahmen erforderlich, um die Infektionszahlen nachhaltig zu reduzieren.

Masken- und Testpflicht

Dazu zählen auch die Maskenpflicht und die Testpflicht von Bewohnern, Mitarbeitern und Besuchern in Pflegeeinrichtungen. Auf Bitte der bayerischen Staatsregierung haben sich nun alle Bereitschaften des BRK bereiterklärt, gemeinsam mit anderen Hilfsorganisationen einen Beitrag zu leisten und an den Weihnachtsfeiertagen, beginnend am Heiligabend, die Durchführung von Schnelltest für die Besucher zu organisieren. Damit könne man den Bewohnern der Pflegeeinrichtungen helfen, um an Weihnachten Besuch von ihren Lieben erhalten zu können und das Virus aus den Pflegeeinrichtungen fernzuhalten.

Nach einem Aufruf im Landkreis

Cham von Kreisbereitschaftsleiter Norbert Winkler und seinem Stellvertreter Tobias Muhr, der auch Leiter des Katastrophenschutzes im Landkreis ist, meldeten sich 84 Freiwillige aus den BRK-Bereitschaften, der Wasserwacht sowie der Bergwacht, die bereit sind, diesen ehrenamtlichen Dienst über Weihnachten zu versehen. Sie ließen sich in den vergangenen Tagen im Umgang mit den Schnelltests und auch den eigenen Schutzmaßnahmen schulen.

Die kostenlosen Coronatests werden am Heiligabend und den zwei Weihnachtsfeiertagen von 8.30 bis 13.30 Uhr beim BRK-Kreisverband in der Further Straße in Cham sowie im Seniorenheim in Furth im Wald angeboten. Unterstützt werden aber auch Einrichtungen in anderen Städten. In vielen Heimen waren die Helfer der Rotkreuzfamilie bereits in der Vergangenheit aktiv.

Fordernder Einsatz

Ganz wichtig dabei ist, dass die Testpersonen eine Besucherberechtigung der jeweiligen Pflegeeinrichtung mitführen müssen. Der Schnelltest dauert etwa 15 bis 30 Minuten.

Dieser ehrenamtliche Dienst soll einen Beitrag der Rotkreuzler sein, dass alte Menschen und Menschen mit Behinderung an Weihnachten Kontakt zu ihren Angehörigen haben können. Dieser ehrenamtliche Einsatz wird von der BRK-Helfern viel abverlangt und die meisten sehen ihn als „Weihnachtsgeschenk“ des BRK-Ehrenamtes für die Mitmenschen.